

Rauschenbach, Thomas / Bien, Walter (Hrsg.). Aufwachsen in Deutschland. AID:A – Der neue DJI-Survey. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, 248 Seiten

Beitrag aus Heft »2012/04: Spielerkultur(en)«

Wie beeinflussen gesellschaftlicher Wandel und veränderte Sozialisationsbedingungen aktuell und künftig das Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen, differenziert nach Sozialmilieus, Alterskohorten, Geschlechtern usw.? Antworten lassen sich nur mit methodisch anspruchsvollen Langzeitstudien ermitteln. In die Linie der Panels und wiederkehrenden Surveys reiht sich nun der DJI-Survey „Aufwachsen in Deutschland: Alltagswelten“ (AID:A) und zeichnet sich dadurch aus, dass er eine sehr breite Palette der täglichen Lebensführung über eine große Altersspanne (0 bis 55 Jahre) abdeckt. Mit dem Einbezug subjektiver Daten und der Breite der Lebensbereiche will er eine ergänzende Perspektive zur amtlichen Statistik sowie zu Panels und Surveys mit spezifischeren Fragestellungen bieten. In komplexen Auswertungen soll der Prozess des Aufwachsens in seiner inneren horizontalen und vertikalen Verschränkung unter Einbezug der institutionellen wie subjektiven Seite in den Blick genommen werden.

Mit diesem Band liegt nun die erste Ergebnissammlung des Surveys vor und deckt eine ganze Palette von Sozialisationsbereiche und -bedingungen sowie eine breite Altersspanne ab: Sie reicht von der Frage „Bildungs- oder Betreuungsrendite?“ über die Themen Kinderarmut, Bildungsverläufe in Migrationsfamilien, Partizipation Jugendlicher bis hin zu Erwerbsarrangements von Paaren und Familien, um nur einige Kapitel herauszugreifen. Damit wird das Aufwachsen in Deutschland von sehr unterschiedlichen Blickwinkeln aus beleuchtet. Die Ergebnisse sind jeweils in den aktuellen Stand der Fachdiskussion eingebettet und werden zum Teil direkt mit den Daten älterer DJI-Erhebungen in Bezug gesetzt.

Damit bietet der Band einen breiten Fundus an Daten und Auswertungen, der in vielfacher Weise gewinnbringend ist.